



GRUNDSTEINLEGUNG

Forschung: Neues Zentrum für Start-ups und Spin-offs

Seibersdorf. ecoplus investiert 17 Millionen Euro

Ein neues Zuhause für Start-ups und Spin-offs wird in Seibersdorf, Bezirk Baden, errichtet. Die Wirtschaftsagentur des Landes NÖ, ecoplus, investiert 17 Millionen Euro in das neue Technologie- und Forschungszentrum (TFZ). Gebaut wird ein Objekt mit einer vermietbaren Fläche von rund 6570m² auf dem Gelände des Austrian Institut of Technology (AIT).

Das neue Firmengebäude soll weitere Hightech-Arbeitsplätze nach Seibersdorf bringen, sagte Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav bei der Grundsteinlegung am Freitag. AIT-Aufsichtsratsvorsitzender Hannes Androsch erklärte: „Die Idee ist, dass hier noch zusätzlich Spin-offs oder Start-ups die

Andockung suchen und finden.“ Einen ersten Mieter gibt es bereits: So soll das Seibersdorfer Spin-off Unternehmen Labor GmbH, eine Tochter der AIT, einziehen.

Erfreut über das Projekt zeigt sich Seibersdorfs Bürgermeister Franz Ehrenhofer: „Das können wir gerne demnächst wieder einmal machen“, scherzt er. Und Bohuslav meinte schmunzelnd zu Martina Schwaiger, Geschäftsführerin der Seibersdorf Labor GmbH: „Sie sind hier nun sehr gut gebettet, sicherlich werden sie hier aber nicht schlafen.“

Geplant ist bereits der Baustart für das 15 Millionen Euro teure Technologiezentrum „IST Austria PARK“ in Klosterneuburg.

Grundsteinlegung für das TFZ-Technologie- und Forschungszentrum in Seibersdorf am Freitag





Bau eines neuen Mega-Zentrums

17 Millionen Euro fließen in hochmodernes Technologie- und Forschungszentrum.

Bez. Baden. Die niederösterreichische Forschungslandschaft ist bald um ein Juwel reicher. In Seibersdorf wird bis Ende November ein neues Technologie- und Forschungszentrum gebaut. Der symbolische Grundstein dafür wurde am Freitag im Beisein von Landesrätin Petra Bohuslav (ÖVP) gelegt.

Arbeitsplätze. Somit kommt zu den Technopolstandorten Krems, Tulln, Wr. Neustadt und Wieselburg ein weiterer dazu. Für Bohuslav besonders wichtig: „Damit schaffen und sichern wir technolo-

gie- und forschungsorientierte Arbeitsplätze in Niederösterreich.“

Mehrere Mieter. In den nächsten Monaten errichtet die NÖ-Wirtschaftsagentur ecoplus auf einem rund 9.400 Quadratmeter großen Grundstück innerhalb des Geländes des Austrian Institute of Technology (AIT) ein modernes Mehrmieterobjekt. Zur Vermietung sollen nach der Fertigstellung 6.570 Quadratmeter kommen.

Schon fix. Als erster wichtiger „Ankermieter“ hat sich bereits die Seibersdorf Labor GmbH, eine Tochter des AIT, angekündigt. Hannes Androsch, Aufsichtsratspräsident des AIT: „Durch das



neue TFZ wird ein wichtiger Impuls für die heimische Wirtschaft und Industrie gesetzt.“ Immerhin sei Seibersdorf bereits international als attraktiver Standort für High-Tech-Forschung bekannt.

Finanzen. Investiert werden in das Projekt rund 17 Millionen Euro. Weitere 15 Millionen sollen in ein neues Technologiezentrum in Klosterneuburg – Baustart noch heuer – fließen.